

Klinikum St. Georg gGmbH

Klinikum St. Georg gGmbH  
Abteilung Unternehmenskommunikation  
Delitzscher Straße 141  
04129 Leipzig

## Presseinformation

Nr.: 45/2015

Martin Schmalz  
Pressesprecher und  
Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: 0341 909-3957  
Telefax: 0341 909-3102  
[uk@sanktgeorg.de](mailto:uk@sanktgeorg.de)

22.09.2015 – MSc

### **Aktiv vorbeugen: Fortbildung zur Krankenhaushygiene Der 41. Arbeitskreis Infektionsprophylaxe informiert über Krankheitserreger**

**Leipzig.** Das Klinikum St. Georg begrüßt am Mittwoch, den 23. September, 120 Teilnehmer aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Bayern zum 41. Arbeitskreis Infektionsprophylaxe. Bei der Veranstaltung geben Experten unter anderem Hinweise, wie Infektionen vermeidbar sind. Weitere Beiträge befassen sich mit dem Hygienemonitoring und der Textilhygiene.

„Ich freue mich sehr, wieder so viele Teilnehmer aus verschiedenen Bundesländern in Leipzig begrüßen zu dürfen. Das große Interesse an unserem Programm zeigt, dass das Thema Krankenhaushygiene überregional ernst genommen wird. Dieses Bewusstsein ist wichtig, um zukünftig noch stärker vermeidbaren Infektionen vorzubeugen“, erklärt Dr. Gerit Görisch, Leiterin der Abteilung Krankenhaushygiene und Sicherheitsmanagement am Klinikum St. Georg. Seit 1994 verantwortet sie die Koordination und wissenschaftliche Leitung des Arbeitskreises.

Bereits seit über 20 Jahren veranstaltet der Arbeitskreis Infektionsprophylaxe zweimal jährlich Fortbildungen zur Infektionsprophylaxe im Gesundheitswesen. Besondere Schwerpunkte sind dabei Themen aus der Krankenhaushygiene und Aufbereitung von Medizinprodukten. Parallel findet die Veranstaltung mit gleichen Programminhalten auch in Potsdam statt. Die Veranstaltung richtet sich an Verantwortliche der Krankenhaushygiene, an Mitarbeiter von Behörden, insbesondere der Gesundheitsämter, sowie an Personen, die mit der Aufbereitung von Medizinprodukten betraut sind.

**Zeichen:** 1.712 Zeichen inkl. Leerzeichen

---

St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, fünf Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert. Der Jahresumsatz im Jahr 2012 betrug 203 Mio. Euro.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 140.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 16.500, die Operationszahl ambulant bei 2.700.

Die Leistungen werden in 25 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von überregionaler Bedeutung sind zudem die Klinik für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)